

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 105 (1979)
Heft: 31

Rubrik: Apropos Sport

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Apropos Sport Höhere Intelligenzwerte durch ...

Wenn Sie Ihr Baby auf spielerische Weise schwimmen lehren, werden sich seine intellektuellen Fähigkeiten wesentlich schneller und besser entwickeln als bei Kindern, die erst viel später mit Schwimmen und Turnen beginnen.

Diese Erfahrungstatsachen wurden schon verschiedentlich durch wissenschaftliche Reihenuntersuchungen einwandfrei bestätigt. Hat nicht Heinrich Pestalozzi schon vor rund 200 Jahren gepredigt, die intellektuelle Erziehung dürfte nicht nur im Sitzen stattfinden! Aber eben, die weisen Erkenntnisse unseres grossen Pädagogen lassen sich als Zitate in schögeistigen Reden mühe- loser verwenden, als in die Praxis umsetzen ...

Eine erst kürzlich abgeschlossene Reihenuntersuchung zur «Auswirkung frühzeitiger motorischer Stimulation auf die Gesamtentwicklung des Kindes im 4. bis 6. Lebensjahr» ergaben, dass Kinder, die beizeiten schwimmen lernen sowie Turnen und Gymnastik betreiben, nicht nur geschickter sind und ihre Bewegungen besser im Griff haben, sie reagieren auch besser, und vor allem ihre Intelligenzleistungen sind deutlich höher als bei Gleichaltrigen ohne ein solches Bewegungs«training». Die getesteten Kinder wurden dabei nicht etwa wöchentlich mehrmals gedreht. Lediglich einmal pro Woche wurden sie an der Sporthochschule Köln bewegt und beschäftigt, wobei Material und Geräte wie Kästen, Bälle, Bänke, Ringe etc. verwendet wurden. Wie das Turnen, so erfolgte auch der Schwimmunterricht mit den Babies spielerisch und unbeschwert; mit richtigem Schwimmen hatten diese Schwimmstunden nichts zu tun. Die Mütter haben ihre Kleinen schon zu Hause im Alter von fünf Wochen vom körperwarmen Wasser in der Badewanne langsam an niedrigere Temperaturen gewöhnt, so dass ihnen die 32 Grad im Lehrschwimmbecken nichts ausmachten. Auch Angst hatten sie nicht, waren doch ihre Mütter mit im Wasser. Bereits mit fünf, sechs Monaten konnten die meisten in freier Schwebelage vergnügt im Bassin herum paddeln.

Die Kölner Wissenschaftler kamen zum Schluss, dass die körperliche und geistige Entwicklung bei Kindern, die sich sehr früh und regelmässig aktiv bewegen lernen, in anderer, meist stärker beschleunigter Form ab-

Nicht nur der Bestand von Tigern und Walen ist gefährdet. Frankreichs Feinschmecker bangen auch um den Fortbestand einer lieb-gewonnenen Delikatesse: Schnecken. Sie fordern Schonzeit für die Tiere, die bisher keinerlei gesetzlichen Schutz geniessen, und ein Sammel-verbot für Schnecken mit einem Umfang von weniger als 33 Millimeter.



läuft als bei den nicht so geförderten Gleichaltrigen. Sie können sich besser konzentrieren,

Sauregurkenzeit

Wenn es keine echten Neuigkeiten und Sensationen gibt, werden solche erfunden. Der Name Sauregurkenzeit kommt wahrscheinlich aus dem alten Berlin, wo im Hochsommer auf den Strassen saure Gurken angeboten wurden, wie heute Eis-creme. Keine sauren Gurken, sondern echte Neuigkeiten, sind die herrlichen Orientteppiche, welche frisch aus dem Orient bei Vidal an der Bahnhofstrasse 31 in Zürich eingetroffen sind.

rascher reagieren, besser das Gleichgewicht halten; auch in ihren Bewegungen sind sie genauer, werden eher selbständig und unabhängig, sind leichter anzuregen und gegenüber neuen und fremden Situationen weniger ängstlich. Wären das in unserer «kranken Zeit» nicht Gründe genug, schon mit unseren Babies und Kleinkindern spielerisch im Wasser zu planschen und zu paddeln, mit ihnen mit Bällen und anderen Geräten zu spielen? Mir scheint, dieser Zeitaufwand würde sich tausendfach lohnen, selbst im Hinblick auf das grosse Defizit im Bundeshaushalt ...

Speer



Em Gmönder (Strafanstalt) enne het de Direkter amene Neue gfrooged, was er i de nöchschte dreu Johr wet för en Bruef lehne. Druffhee ment de Ueli, Gschäfts-reisend wär er scho all em liebschte woode. Sebedoni